

ONE IN A MILLION (FOLLOW ME)

VON JOYA THOME, LYDIA RICHTER UND PHILIPP WUNDERLICH
DIESES DREHBUCH IST EINES DER DREI FÜR DEN KINDERTIGER 2024
NOMINIERTEN DREHBÜCHER. BEGRÜNDUNG DER FBW-JUGEND FILMJURY:

Herzlichen Glückwunsch zur Nominierung.
Und jetzt, **Follow us** zu unserem Text:

Die Beziehung zwischen Fan und Creator erstreckt sich tiefer, als man denkt. Das zeigt das Treatment dieses interessanten Dokumentarfilms. Es geht um Whitney, Leistungsturnerin und Hobbymusikerin, die ihr Leben auf Social Media teilt und um Yara, die Whitney verehrt und anhimmelt. Auf Social Media fällt es Yara leicht, Beziehungen zu knüpfen und sie fühlt sich verstanden. Im echten Leben nicht. Whitney in Amerika wäre oft lieber einfach nur ein ganz normales Mädchen. Sie fühlt sich von ihren Fans missverstanden, wenn die ihr mal wieder zeigen, dass sie ihren glücklichen Turnsport-Content lieber mögen als ihre traurigen Songs.

Fast wie in einem Spielfilm schaffen es die beiden Protagonistinnen am Ende, aus ihren Käfigen auszubrechen und mehr sie selbst zu sein.

Obwohl das Thema Social Media oft in unserem Leben behandelt wird, haben wir uns für dieses Drehbuch in Form eines Treatments entschieden, denn die besondere und wunderschöne Umsetzung hat uns beide Seiten von Fan und Follower vor Augen geführt. Ohne den pädagogischen Zeigefinger, den wir schon so häufig erlebt haben, regt das Drehbuch zum Nachdenken über den eigenen Medienkonsum an. Mit der Beobachtung der beiden Protagonistinnen erscheinen zudem die Themen Trauer, Verlust und wie man den eigenen Weg findet. Wir folgen den beiden Mädchen gerne, denn ihre Fragen und Gedanken kennen wir auch aus unserem Leben. Wir sind gespannt auf die Umsetzung und den Rhythmus der Erzählung.

Das Drehbuch für einen Dokumentarfilm sieht ganz anders aus, trotzdem wirkt die Erzählung so spannend wie die eines Spielfilmes. Dies hat einige von uns irritiert und erst nach einer außergewöhnlich langen Diskussion war uns allen klar, wie wertvoll FOLLOW ME ist.

Wir wünschen uns mehr von diesen außergewöhnlichen Dokumentardrehbüchern, in denen die Themen uns liebevoll und objektiv zugleich erzählt werden.

Liebe Joya Thome, herzlichen Glückwunsch zur Nominierung! Follow for the main prize.

